

25.09.2019

An den  
Rat der Gemeinde Bornheim

## **Bürgerantrag**

- **Hundeangelegenheit laut Anfrage (Graphik) vom 25.09.2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe in den letzten 5 Jahren in den beiden Hundetütenspendern am Roisdorfer Bach Nähe Schwimmbad und Nähe Sportplatz, selten Tüten angefounden. Das hat sich auch nach einem Besuch im Rathaus, wo ich das Thema vor ca. 1 Jahr angesprochen habe, nicht verbessert.

Heute hatte ich Besuch von einem Vertreter, der im Auftrag der Stadtverwaltung feststellen soll, wie viele Hunde in den Bornheimer Haushalten leben, um später zu prüfen, ob Hundesteuer bezahlt wird.

In Bornheim leben laut statistischen Angaben ca. 50.000 Einwohner in ca. 21.000 Haushalten. Geht man davon aus, dass in ca. 5% der Haushalte Hunde leben, dann wären das etwa 1.000 Hunde. Ein Hund kostet 80 Euro Hundesteuer im Jahr. Bei 2 Hunden sind das sogar 132€ pro Hund, bei 3 Hunden noch mehr. Rechnet man den Durchschnitt, dann sind das etwa 114€ pro Hund und Jahr. Das ergibt ca. 114.000€ an Hundesteuer.

Früher bekam man gelbe Säcke kostenlos. Hundetüten als Rolle gibt es im 8er Pack je 40 Tüten zu 5€ bei Tedi. Großabnehmer bekommen auch größere Mengen zu günstigeren Preisen. Würde man jedem Hundebesitzer pro Hund den Jahresbedarf, also mindestens eine Tüte pro Tag „schenken“, dann wären das weniger als 6€ und bei 1000 Hunden im Jahr ca. 6000€. Dafür kann man die Tütenspenden weglassen. Das spart Personal und Kosten.

**Antrag: Jeder Hundebesitzer erhält mindestens 10 Rollen a 40 Tüten (Jahresbedarf) zugestellt oder er kann sich seine Ration im Rathaus abholen.**

Mit freundlichen Grüßen

# HUNDE



- 80 €

- 2 × 132 €

344 : 3 = 114 €

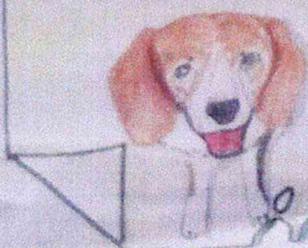


→ 50.000

→ 21.000

→ 1.000

→ 114.000



320 → 1000 = 6 € / h

→ 76000

